

HEIMSPIEL

BAYERNLIGA 2022/2023



Samstag, 15.04.2023

19:30 Uhr

Mittelschulhalle

HANDBALL-FLYER

Kann die Negativserie gestoppt werden?

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen den TSV Ismaning!

0:6 Punkte, eine Tordifferenz von – 25 und alle Chancen auf den Klassenerhalt verspielt – so liest sich das reine Zahlenwerk aus den letzten drei Spielen der Erschden. Das ist natürlich ziemlich ernüchternd. Man muss aufpassen, dass man auf der Zielgeraden nicht den überwiegend starken Eindruck, den man in den letzten zwei Bayernliga-Jahren hinterließ, nicht verspielt. Einigermaßen vergleichbar sieht die Situation beim heutigen Gegner, den TSV Ismaning, aus. Zuletzt 6 Niederlagen am Stück ließen auch an der Isar den Glauben an den Klassenerhalt schwinden. Das letzte Erfolgserlebnis der Ismaninger geht tatsächlich auf das Hinspiel in Ismaning zurück, als die Erschde ersatzgeschwächt schwache erste 45 Minuten spielte und mit 6 Toren zurücklag. Das Aufbäumen in der Schlussviertelstunde kam zu spät und man verlor am Ende knapp mit 31:32. Ismaning steht aktuell mit 4:14 Punkten am Ende der Play-Downs-Tabelle. Der mit Abstand torgefährlichste Spieler der Ismaninger ist der flinke Rückraumakteur Tom Notz. Er wirft im Schnitt 6,67 Tore in den Play Downs. Insgesamt spielt der TSV Ismaning einen schnellen Ball nach vorne, weiß aber auch mehrere wurfgewaltige Rückraumspieler in seinen Reihen.

Vor der Osterpause musste die Erschde eine deutliche 9 Tore-Schlappe in Anzing hinnehmen. In den verbleibenden 5 Spielen geht es nun um viel mehr als nur die Punkte: Es geht darum, die Negativserie zu beenden, die Saison vernünftig abzuschließen, dem einen oder anderen Spieler, der vielleicht seine Schuhe an den Nagel hängt, einen versöhnlichen Abschluss zu bereiten, und ein positives Gefühl in die kommende Saison mitzunehmen.

Der Blick geht also bereits in Richtung der neuen Saison. Hier hat Trainer Rene Gerbing eine Entscheidung getroffen. Genaueres könnt ihr auf Seite 5 nachlesen.

Viel Spaß mit der heutigen Partie!



Andreas Welzhofer

Haustechnik

*Ihr kompetenter und
zuverlässiger Partner für
Heizung - Sanitär - Kälte*

Andreas Welzhofer
Sanitär- und Heizungsbaumeister

Fürther Str. 6
90574 Roßtal
E-Mail: info@welzhofer-haustechnik.de

Tel.: 09127 / 902544
Fax: 09127 / 598857

Gasthof „Weißes Lamm“

Hans Günther Fischhaber

- Gutbürgerlicher Mittagstisch
- Fremdenzimmer
- Stets gepflegte



-Biere

Marktplatz 6 • 90574 Roßtal
Telefon 09127/57585

Bayernliga Play-Downs

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Punkte
9	SV Anzing	9	8	0	1	282:248	+34	16:2
10	TV 1861 Erlangen-Bruck	9	7	1	1	294:238	+56	15:3
11	TSV Lohr	9	7	0	2	254:228	+26	14:4
12	HSC Bad Neustadt	9	4	0	5	248:262	-14	8:10
13	TSV Friedberg	9	3	0	6	249:271	-22	6:12
14	TSV Roßtal	9	2	1	6	240:269	-29	5:13
15	TSV Haunstetten	9	2	0	7	236:259	-23	4:14
16	TSV Ismaning	9	2	0	7	252:280	-28	4:14

Die letzten Ergebnisse

Sa.	01.04.2023	18:00	SV Anzing	TSV Roßtal	35:26
		19:30	TSV Ismaning	TV 1861 Erlangen-Bruck	28:38
		19:30	TSV Lohr	HSC Bad Neustadt	28:23
		20:00	TSV Haunstetten	TSV Friedberg	25:22

Die Spiele an diesem Wochenende

Sa.	15.04.2023	18:00	TV 1861 Erlangen-Bruck	TSV Haunstetten
		19:30	TSV Roßtal	TSV Ismaning
		20:00	TSV Friedberg	HSC Bad Neustadt

„Sehr intensive, spannende, herausfordernde und schöne Erfahrungen!“

Interview mit Trainer Rene Gerbing

Das letzte Auswärtsspiel in Anzing ging deutlich verloren. Ist die Luft in dieser Saison bei deiner Mannschaft raus?

Das Spiel in Anzing ist schwierig einzuordnen, denn ich denke nicht, dass grundsätzlich die Luft raus war. Aber es ist für unser Spiel sehr wichtig, mögliche handballerische Defizite mit Emotionen und Willen auszugleichen. Und diese Emotionen in der aktuellen Situation zu generieren ist natürlich schwer.

Der Klassenerhalt ist nicht mehr zu erreichen – auch wenn alle verbleibenden Spiele gewonnen werden. Was sind die Ziele deiner Mannschaft für die restlichen 5 Spiele?

In erster Linie sollte es, wie immer als Sportler, das Ziel sein, jedes Spiel gewinnen zu wollen. Dann denke ich, haben wir in den letzten beiden Jahren, mit dem uns zur Verfügung stehenden Mitteln, doch erstaunliches in der Bayernliga geleistet. Diesen Eindruck sollte man jetzt auch nicht leichtfertig aufs Spiel setzen.

Bei Ismaning ist die Lage vergleichbar mit der deiner Mannschaft. Warum können sich die Zuschauer dennoch auf ein sehenswertes Handballspiel freuen?

Ismaning pflegt einen offensiven Spielstil. Wenn beide Mannschaften Lust darauf verspüren lassen Tore zu werfen, kann durchaus ein attraktives Handballspiel herauskommen.

Du hast dir Gedanken bezüglich deiner Zukunft in der kommenden Saison gemacht. Möchtest du diese mit uns teilen?

Zuerst einmal möchte ich mich bedanken, dass ich diese Aufgabe zwei Jahre gemeinsam mit Wolfgang ausüben durfte und dabei von sehr vielen Personen im Verein unterstützt wurde. Es waren sehr intensive, spannende, herausfordernde und schöne Erfahrungen.

In der nächsten Zeit wird mein Fokus mehr auf meiner beruflichen Tätigkeit liegen. Handballerisch könnte ich mir gut vorstellen, ein Förder-/Individualtraining zu übernehmen und vielleicht findet sich die Zeit, dass ich bei verschiedenen Trainern und Mannschaften hospitiere kann, um mich persönlich weiterzuentwickeln.

Vielen Dank für das Gespräch!

SV Anzing – TSV Roßtal 35:26 (18:11)

Samstag, 01. April 2023, 18:00 Uhr

DO WOAR LEIDA NIX ZU HOLEN – AUSSER ANA HOIBEN NACH DEM SPIEL

Was haben Roßtal und Dortmund gemeinsam? Beide Mannschaften fahren mit 0 Punkten und einer Abreibung aus München nach Hause. Ähnlich wie die Dortmunder wurden auch die Mittelfranken relativ schnell abgefertigt und es war schon nach 30 Minuten klar, wer am Ende gewinnen wird. Doch nun der Reihe nach...

Nach der leider recht deutlichen Niederlage am Vorwochenende gegen Lohr wollte die Erschde Wiedergutmachung leisten und den Spitzenreiter der Play-Downs zumindest ärgern. Die Löwen aus Anzing sollten von den Domteuren rund um Capitano Nepf in Bedrängnis gebracht werden, aber man wurde recht früh empfindlich gebissen.

Nachdem man nur knapp 50 Minuten vor Spielbeginn in der Halle ankam – Grund war ein langer Stau vor München – musste man seine Pregame-Rituale sehr hastig durchführen. Leider alles andere als ideal. Coach Gerbing forderte Aggressivität und Leidenschaft. Man selbst habe nichts mehr zu verlieren, der Gegner aber sehr wohl, also Vollgas geben!

Der Anfang verlief auch recht ausgeglichen und so stand es nach 5 Minuten 2:2. Man war sich der Härte in der Abwehr bei den Gästen bewusst und war darauf eingestellt, aber das Schiedsrichtergespann leider nicht. Man möchte natürlich nicht die Schuld der Leistung auf das Schiedsrichterinnengespann schieben, aber es gab viele merkwürdigen Pfiffe bzw. keinen Pfiff. Schritte und versteckte Fouls waren häufig zu beobachten – der Pfiff blieb aber aus.

Die sonst so erfolgreiche 3:2:1-Abwehr wurde leider oft mit einem guten Kreisanspiel überwunden und so konnte sich der Gastgeber Tor für Tor absetzen. Die Erschde verzettelte sich leider allzu oft in Zweikämpfen und so wurde der Angriffsfluss ständig gebremst. Die körperliche Abwehr setzte den Gästen zu und wenn man sich durchsetzte, wurden die Chancen oft vom Keeper der Anzinger entschärft. So stand es nach 20 Minuten 12:7 und zur Halbzeit 18:11. Auch wenn

es deutlich war, kämpften die Mittelferanken stets vorbildlich. Leider war die Abschlussquote nicht die beste und so sah man sich einen 7-Tore Rückstand entgegen.

Wenn man den Spielverlauf sich in der zweiten Hälfte anschaut, müsste man meinen, dass das Spiel vor sich hinplätscherte, aber dem war nicht so. Durch die großzügig ausgelegte Spielweise der Schiedsrichterinnen wurde sehr körperlich auf beiden Seiten agiert. Die Nerven lagen vor allem auf der Roßtaler Bank öfters blank, wenn eindeutige Wandertage und Fouls nicht geahndet wurden. Wäre das Spiel enger geworden, wäre es bestimmt noch härter geworden. Aber es wurde nicht mehr wirklich eng. So lag man ständig mit 6 bis 7 Toren im Rückstand. Der höchst Zwischenstand war bei 34:21 erreicht. Jedoch riss man sich dann wieder mehr zusammen und konnte den Spielstand auf 35:26 verkürzen. Mit einer besseren Chancenverwertung hätte das Spiel auch enger gestaltet werden können. Die Niederlage geht vollkommen in Ordnung, hat aber aufgrund der Schiedsrichterleistung einen faden Beigeschmack.

Egal, Mund abputzen und weitermachen. So hat man nun über das Osterwochenende spielfrei und wird sich vernünftig auf Duell mit Ismaning vorbereiten. Zwar geht es für beide Mannschaften um nichts mehr, aber man möchte sich für die mehr als unglückliche Niederlage im Hinspiel revanchieren und den direkten Vergleich für sich entscheiden!

HAGW



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

FACHKUNDIGE

- BERATUNG
- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG &
- PFLEGE

RUND UM IHRE
GARTENANLAGE



Von Kleinstaufträgen bis hin
zur kompletten Gestaltung
Ihrer Außenanlage.

Christian Kolbe, Garten- und Landschaftsbau, Steinbuckstr. 3, 90574 Roßtal
Telefon 09127-579384, Mobil 0172-8112478, E-Mail info@garten-kolbe.de

Handball Förderverein



Der „Verein zur Förderung der Handballabteilung des TSV Roßtal e.V.“ hat sich zum Ziel gesetzt, den Handballsport in Roßtal finanziell zu unterstützen. Damit möchten wir einen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung dieses Sports im TSV leisten. Seit vielen Jahrzehnten ist Handball in Roßtal ein sportliches Aushängeschild. Viele der Mannschaften spielen hochklassig, mit der aktuellen Bayernliga-Saison der „Erschden“ als Highlight! Dies ist das Ergebnis von Leidenschaft und viel ehrenamtlichen Einsatz, mit dem die Handballabteilung betrieben wird. Dazu gehört insbesondere auch eine umfassende und professionelle Kinder- und Jugendarbeit.

Das alles kostet viel Geld und an dieser Stelle möchte der Förderverein helfen. Da wir der Meinung sind, dass die Handballabteilung selbst am besten weiß, für was Stelle Geld benötigt wird, unterstützt der Förderverein im Wesentlichen keine einzelnen Projekte, sondern wir haben uns in unserer Satzung dazu verpflichtet, den größten Teil unserer Überschüsse jährlich an die Handballabteilung auszuschütten. Damit ist gewährleistet, dass das Geld dort landet, wo es hingehört: bei den Handballern.

Du möchtest die Arbeit des Fördervereins unterstützen?

So einfach geht´s: Beitrittserklärung, die an der Kasse ausliegt, ausfüllen und an den Förderverein schicken oder an der Kasse bei den Heimspielen der „Erschden“ abgeben!

PURER GESCHMACK – AUF NATÜRLICHER BASIS

Wir geben unseren Gebäcken Zeit, denn Zeit gibt Geschmack. Durch lange Teigführung entstehen geschmackvolle, außen knusprige und innen saftige Backwaren.

Wir backen mit Qualitätsgetreide aus der Region und stellen unseren Natursauerteig ganz traditionell her.

greller
*Seit 1949 ... einfach gut,
natürlich und frisch!*

Filiale Roßtal • Schulstraße 34 • 90574 Roßtal
Telefon: 09127 / 95 40 78

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr / Sa 6.00-12.30 Uhr
So 8.00-11.00 Uhr

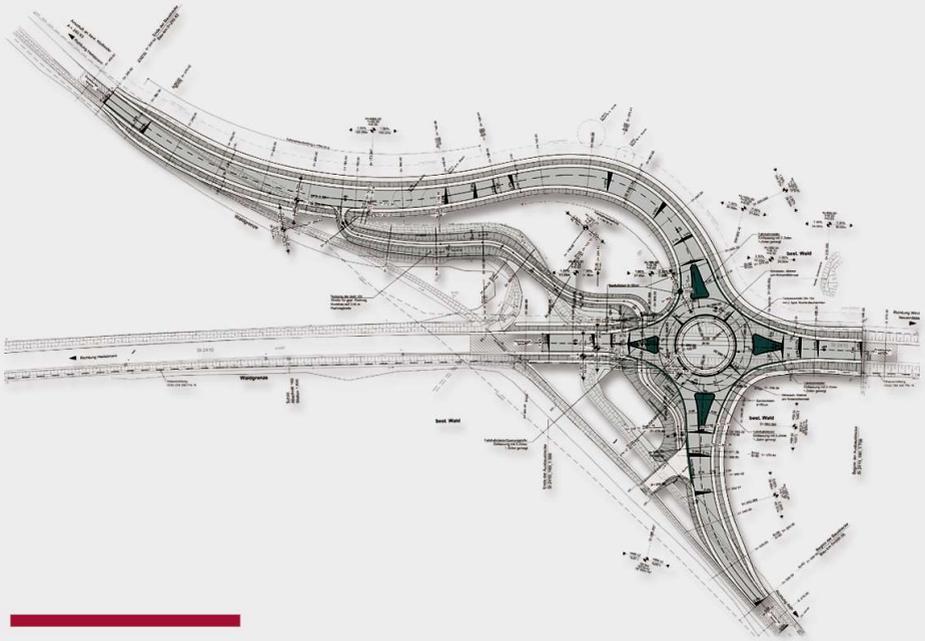
© marabou - Adag - Stock

INGENIEURBÜRO CHRISTOFORI UND PARTNER

Beratende Ingenieure

Stadtplaner

Vermessung • Planung • Bauleitung
Bauleitplanung • Architekturvermessung



Gewerbestraße 9
91560 Heilsbronn
info@christofori.de

Telefon: 09872 95 711 - 0
Telefax: 09872 95 711-65
www.christofori.de



AUTOPFLEGE

**Trockeneisstrahlen | Waschen
Polieren | Innenreinigung**

90574 Roßtal | 📞 0151 259 888 88

Ihr Ansprechpartner in Roßtal und Umgebung

mobileholzsägewerk.de



**Ihr Partner für Lohnschnitt,
Schnittholz und mehr.**

**Die Säge, die
zu Ihrem Holz kommt.**

**Helmut Rutsch
Tel. 09127 954264**

Statistiken / Torschützenliste „Erschde“

<u>Name</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore / davon 7m</u>	<u>2 Minuten</u>	<u>Gelb</u>	<u>Rot</u>
Bühler, Fabian (TW)	21	-	-	-	1
Bonakdar, Arian	5	1	1	-	-
Brandscher, Alexander	5	8/2			
Cisse, Marcel	20	70	14	7	-
Ehrmann, Marco	22	143/62	5	3	-
Franke, Lukas	7	4	1	-	-
Gruber, Lukas	22	55	7	3	-
Gerbing, Tobias (TW)	1	-	-	-	-
Hagen, Wolf-Dietrich (TW)	21	1	1	-	-
Haltrich, Kai	22	45	11	4	-
Hartmann, Tobias	21	2	5	5	-
Hofer, Armin	-	-	-	-	-
Krach, Christian	21	29	-	-	-
Meßthaler, Simon	23	51	4	5	-
Matschl, Timo	3	1	-	-	-
Nepf, Christoph	21	58	6	6	-
Nepf, Nicolas	21	44/5	7	7	-
Rößl, Dave	14	25/3	7	1	-
Schatz, Nicolas	2	-	-	-	-
Schmidt, Dominik	20	61/8	8	8	-
Wörner, Sven	7	2	-	-	-
Gerbing, Rene (Trainer)	23	-	-	6	-
Schmidt, Wolfgang (Trainer)	22	-	-	2	-
Brandscher, Oliver (MV)	17	-	-	2	-

Weitere Infos zum TSV Roßtal unter:

www.tsv-rosstal.de

www.tsv-rosstal.de/handball

Damen I

Noch drei Spiele zu spielen. Ganz egal, wie die Saison bisher gelaufen ist, wir werden zusehen das Beste daraus zu machen und an erster Stelle Spaß zu haben!

Am heutigen Samstag geht es gegen den TV Erlangen Bruck. Diese stehen derzeit nur einen Punkt hinter den Tabellenführerinnen aus Münchberg. Für den TV geht es somit noch um den Aufstieg in die Bayernliga. Wir erwarten somit sehr kampfbetonte Gegnerinnen. Im Hinspiel (21:18) hätten wir sie beinahe schlagen können, hoffentlich gelingt es uns an dieser Leistung anzuknüpfen und den TV ein bisschen zu ärgern.

Wie auch in den letzten Spielen müssen wir leider wieder auf viele verletzte Spielerinnen verzichten. Dennoch ist der Rest von uns motiviert und bereit die Sache anzugehen.

Die vergangenen Spiele sahen leider alle relativ ähnlich aus. Aufgrund typischer Schlafphasen und technischer Fehler in einen Rückstand geraten, diesen mal verkürzt, mal ausgebaut und letztendlich leider nicht gewonnen. Mal mit 7 Toren Unterschied wie gegen Wendelstein, 3 gegen Schwabach, oder wieder 7 gegen Helmbrechts/Münchberg, die 2 Punkte konnten wir leider nie auf unser Konto schreiben. Ganz besonders ärgerlich lief es auswärts gegen Bamberg am 18.03. und gegen Marktstett am 11.02., als wir uns mit nur einem Tor Unterschied nach einer eigentlich ausgeglichenen Partie geschlagen geben mussten. All das hat uns vermutlich auch den Klassenerhalt gekostet, wobei wir so manches Mal durchaus eine realistische Chance auf einen Sieg gehabt hätten.

Aber für die restliche Saison lassen wir all das mal beiseite. Wir besinnen uns auf das, was uns überhaupt in diese Liga gebracht hat und werden zusehen, den anderen Mannschaften so viel von unserem Potential wie möglich zu zeigen und sie in der Schlussphase noch ein wenig ärgern.

Wir hoffen, ihr kommt uns bei diesen letzten Spielen lautstark zu unterstützen und wir zeigen den Gegnern, wo es scheppert! Nächste Woche geht es dann zur letzten Auswärtsfahrt in der Landesliga. Am Samstag, den 22.04.23 gastieren wir um 18h in Eszenfeld.

Tabelle Landesliga Nord Frauen

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	SG Helmbrechts/Münch-berg	19	14	2	3	549:495	+54	30:8
2	TV 1861 Erlangen-Bruck	19	14	1	4	462:409	+53	29:9
3	TV Marktstefl	19	13	1	5	487:433	+54	27:11
4	TSV Wendelstein	19	12	1	6	537:430	+107	25:13
5	MTV Pfaffenhofen	19	12	1	6	512:492	+20	25:13
6	HC Sulzb.Rosenb.	19	11	2	6	484:416	+68	24:14
7	HaSpo Bayreuth	18	9	1	8	473:455	+18	19:17
8	HG Zirndorf II	19	6	0	13	503:546	-43	12:26
9	TSG Estenfeld	18	5	1	12	429:493	-64	11:25
10	SC 04 Schwabach	19	4	3	12	474:524	-50	11:27
11	TSV Roßtal	19	3	2	14	450:530	-80	8:30
12	HC 03 Bamberg	19	1	3	15	389:526	-137	5:33

Statistiken / Torschützenliste Damen I

Name	Spiele	Tore / davon 7m	2 Minuten	Gelb	Rot
Zimmermann, Barbara (TW)	17	-	-	-	-
Kaiser, Jessica (TW)	14	-	1	-	-
Brandscher, Carolin	17	29/3	9	3	-
Mailänder, Mareike	15	67/14	10	3	1
Herz, Barbara	6	2	-	-	-
Eisgedt, Melanie	19	56	8	9	1
Strecker, Simone	17	47	4	6	-
Eisgedt, Stephanie	18	25	3	1	-
Raum, Andrea	14	9	8	6	1
Schönfeld Antonia	18	16	5	6	1
Spreiter, Ricarda	14	51/2	3	2	1
Becker, Sandra	18	31/10	4	3	-
Peipp, Annika	17	49/14	2	1	-
Petzold, Marina	12	19	5	-	-
Schrader, Marion	13	27	5	1	-
Oppitz, Sylvia (MV)	12	-	-	-	-
Urs, Fabian (Torwarttrainer)	11	-	-	-	-
Wendler, Ulrich (Trainer)	17	-	-	4	-
Herbst, Dominik (Co-Trainer)	12	-	-	-	-

Die anderen Mannschaften des TSV

2. Männer: Bezirksliga Play Off

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Wendelstein	4	4	0	0	118:102	+16	8:0
2	TSV Roßtal II	4	2	0	2	119:121	-2	4:4
3	TSV Weißenburg	4	1	1	2	126:131	-5	3:5
4	TSV Altenberg	4	0	1	3	114:123	-9	1:7

3. Männer: Bezirksklasse Staffel 2

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TV Diethenhofen	12	10	0	2	354:266	+88	20:4
2	TSV Roßtal III	13	9	1	3	317:303	+14	19:7
3	TSV 2000 Rothenburg III	12	7	1	4	252:223	+29	15:9
4	HG Ansbach III	12	7	1	4	313:287	+26	15:9
5	SV Rednitzhembach	12	5	0	7	326:323	+3	10:14
6	SG Kernfranken III	12	3	0	9	237:287	-50	6:18
7	TSV Johannis	12	0	1	11	244:354	-110	1:23
8	SC 04 Schwabach III					außer Konkurrenz		

Damen 2: Bezirksliga Play Down

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
7	TSV Roßtal II	4	3	1	0	99:72	+27	7:1
8	TSV Altenberg II	4	3	0	1	98:85	+13	6:2
9	SG Kernfranken	4	1	1	2	83:82	+1	3:5
10	TSV Katzwang	4	0	0	4	74:115	-41	0:8

Der Kader der „Erschden“

Fabian Bühler (1) – Christian Krach (2) - Dominik Schmidt (3) - Marco Ehrmann (4) – Marcel Cisse (5) – Sven Wörner (8) - Arian Bonakdar (10) - Simon Meßthaler (11) – Tobias Hartmann (13) - Kai Haltrich (14) – Nicolas Nepf (18) - Nicolas Schatz (20) - Dave Rößl (21) - Christoph Nepf (22) – Armin Hofer (23) – Wolf Hagen (29) - Lukas Gruber (33) – Lukas Franke
Trainer: Rene Gerbing, Wolfgang Schmidt, Oliver Brandscher (MV)

Nächster Spieltag:

Samstag, 22.04.2023, 20:00 Uhr
TSV Haunstetten – TSV Roßtal
Landsberger Str. 3a, 86179 Augsburg-Haunstetten

Nächster Heimspieltag:

Samstag, 29.04.2023, 19:30 Uhr
TSV Roßtal – HSC Bad Neustadt
Mittelschulhalle

Redaktion: Christian Krach



**ALLES FÜR SPORT & FREIZEIT
KOMMT VORBEI!**

- **Sportbekleidung & Zubehör**
(Jacko, Uhlsport, Spalding, Hummel & Kempa)
- **individuelle Shirts für Junggesellenabschied, Aufstieg, Abschluß, uvm.**
- **deine Werbeagentur für Firmen & Vereine**

GEISSLER'S SPORTSHOP

Mo - Do 8.00 - 17.30, Fr 8.00 - 14.00

Gewerbestraße 27
91560 Heilsbronn
Tel. 09872 977330